

Meisterschaftsbedingungen Westernreiten

Kärntner Landesmeisterschaften im Westernreiten 2018

Die Kärntner Landesmeisterschaft im Westernreiten wird in der Klasse Open in folgenden Disziplinen ausgetragen: **Trail, Pleasure, Reining, Ranch Riding und All Around.**

Als Kärntner Landesmeister im Westernreiten in der jeweiligen Disziplin gilt jener Reiter, der die höchste Punkteanzahl erzielt hat. Die Titelbewerbe werden in zwei Durchgängen ausgetragen. Für das Finale qualifizieren sich 50% (aufgerundet) der im Vorlauf gestarteten Meisterschaftsteilnehmer, mind. jedoch 5 Teilnehmer. Für die Endwertung gelten die Platzierungen im Finale. Der Ktn. Landesmeister des Vorjahres ist unabhängig der erreichten Platzierung im Vorlauf im Finale startberechtigt. Der Titel wird nur dann vergeben, wenn mindestens drei Reiter in der jeweiligen Disziplin am Start sind.

Teilnahmeberechtigt sind nur Reiter mit Stamm-Mitgliedschaft beim Landesfachverband für Reiten und Fahren in Kärnten und mit gültiger Startkarte. Ausländische Reiter mit Hauptwohnsitz in Österreich und Stamm-

Mitgliedschaft beim LFV Kärnten sind ebenfalls startberechtigt.

Vor Beginn des ersten Bewerbes ist anzugeben, welches Pferd für die Meisterschaft gestartet wird. Die Meisterschaftspferde starten vor etwaigen weiteren Pferden.

All Around - Meister Open wird die Reiter/Pferd Kombination mit der höchsten Punkteanzahl aus den vier Vorläufen. Bei Punktegleichheit in der All Around-Auswertung wird wie folgt vorgegangen:

Jener Reiter, der seine Punkte in der größten Anzahl an Bewerben (also 4) gemacht hat

1. Jener Reiter, der die besseren Platzierungen hat,
2. Jener Reiter, der die meisten anderen Teilnehmer geschlagen hat,
3. Jener Reiter, der die beste Platzierung in der Reining hat.

Punktevergabe:

1. Platz -9 Punkte, 2. Platz -8 Punkte usw. bis zum 9. Platz -1 Punkt. Sind

weniger als 9 Reiter pro Bewerb am Start, erhält der Erstplatzierte so viele Punkte wie Starter sind. Jeder darauffolgende Reiter erhält einen Punkt weniger.

Der Kärntner Jugendmeister All Around wird aus 3 der 5 Jugendklassen

Pleasure, Western Horsemanship, Trail, Ranch Riding und Reining L ermittelt, wobei mindestens drei Reiter in der jeweiligen Disziplin am Start sein müssen.

Startberechtigt sind Jugendliche von 8-18 Jahre (die im Austragungsjahr 18 Jahre alt werden – Stichtag 31.12.) mit gültiger Startkarte.

Die Jugendlichen haben vor dem ersten Meisterschaftsbewerb bekanntzugeben, ob sie für den All Around-Youth oder der offenen Landesmeisterschaft starten.

Meisterschaftspferde dürfen auch von anderen Teilnehmern geritten werden und müssen nicht am Turniergelände bleiben

Gerichtet wird nach dem aktuellen Westerreitreglement. Sonstige

Durchführungsbestimmungen analog zur ÖM.

(Stand 13.10.2017)